

Gehälter für Angestellte im Vorarlberger Gastgewerbe gültig ab 1.5.2006

Die kollektivvertraglichen Gehälter werden um 2,55 % und die kollektivvertraglichen Lehrlingsentschädigungen für HGA-Lehrlinge werden um 2,65 % erhöht.
Dieses Gehaltsabkommen tritt mit 1. Mai 2006 in Kraft.
Die Laufzeit dieses Gehaltsübereinkommens beträgt 12 Monate.

Zu Punkt IIB Nachtarbeitszuschlag

Der Nachtarbeitszuschlag wird von € 17,46 auf € 18,94 erhöht.

Zu Punkt IIC Fremdsprachenzulage

Die Fremdsprachenzulage wird von € 26,91 auf € 28,39 erhöht.

Zu Punkt IID Fehlgeldentschädigung

Die Fehlgeldentschädigung wird von € 27,64 auf € 28,39 erhöht.

Lehrlingsentschädigung für Hotel- und Gastgewerbeassistent:

1. Lehrjahr	€	467,00
2. Lehrjahr	€	525,00
3. Lehrjahr	€	638,00
4. Lehrjahr	€	690,00

Gehälter

I. Geschäftsführung

Geschäftsführer(in), Hoteldirektor(in) **€ 1.736,00**

II. Abteilungsleitung, wie zB

Bilanzbuchhalter(in), Empfangschef(in), Hauptkassier(in), Lagerverwalter(in) mit Einkaufsberechtigung, Restaurantleiter(in), Sales- und Marketingmanager(in), Personaldirektor(in), Chefsteward(-ess), Food and Beverage Manager(in) **€ 1.566,00**

III. Abteilungsleiter-Stellvertretung und sonstige wichtige Positionen

Abteilungsleiter-Stellvertreter(in), Buchhalter(in), Sekretär(in), Receptionist(in), Kassier(in), Reservierungsangestellte(r), Sales- und Marketingassistent(in), Nightauditor(in), Konferenz-, Seminar- und Bankettbetreuer(in), Hotelassistent(in), Food and Beverage-Assistent(in) **€ 1.227,00**

IV. Sonstige Büro- und Kommunikationstätigkeit

Korrespondent(in), Hilfsbuchhalter(in), Telefonist(in), Stenotypist(in), Hotel- und Gastgewerbeassistent(in) mit Lehrabschlussprüfung während der Behaltefrist, sofern keine andere Verwendung **€ 1.143,00**

V. Hilfstätigkeit

Bürohilfskräfte und sonstige Hilfskräfte im Angestelltenverhältnis **€ 1.073,00**

Dienstzeitzulage

Als Anerkennung für langjährige Dienste im selben Betrieb erhöht sich das kollektivvertragliche Mindestgehalt gemäß Pkt. II E des Kollektivvertrages für Angestellte vom 1.5.1998.

1. nach fünfjähriger ununterbrochener Dienstzeit (einschließlich Lehrzeit) auf 102,5 % des kollektivvertraglichen Mindestgehaltes
2. nach zehnjähriger ununterbrochener Dienstzeit (einschließlich Lehrzeit) auf 105 % des kollektivvertraglichen Mindestgehaltes
3. nach fünfzehnjähriger ununterbrochener Dienstzeit (einschließlich Lehrzeit) auf 107,5 % des kollektivvertraglichen Mindestgehaltes
4. nach zwanzigjähriger ununterbrochener Dienstzeit (einschließlich Lehrzeit) auf 110 % des kollektivvertraglichen Mindestgehaltes

Der Zusatzkollektivvertrag zur Saisonverlängerung wurde analog zur Vereinbarung bei den Arbeitern nun auch für die Angestellten ausverhandelt.